

---

Subject: Es MUSS eine Ursache geben (bei jedem!)  
Posted by [dasÜbel](#) on Wed, 01 Jun 2011 14:55:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Und nun folgen meine unverfälschten Tests zur Funktion meiner Nebennieren. ich hoffe wirklich, dass ihr euch das mal genauer anschaut, da ein solch massiver HA (wie bei mir) doch nicht einfach grundlos ausbrechen kann, obwohl ich lebte wie bisher und keinerlei gesundheitliche Defizite hatte?!

Cortisol-Tagesprofil (im Speichel und im Harn)

- Im Speichel: Um 8.30 Uhr: 6,6 (Norm: < 9,8); Um 15 Uhr: 0,9 (< 5,4); Um 23.30 Uhr: < 0,7 (Norm: <2)

- Im Harn: Der 24 Stunden Sammelurin (bei 1700 ml Menge)ergab einen durchschnittlichen Cortisolwert von 38 (Norm: 14-97), obwohl ich an diesem Tag zwei Stresssituationen hatte und die Cortisolproduktion dadurch doch etwas höher ausfallen hätte können?

CRH-Test (nachmittags um 15.30-16.30 Uhr, ist wichtig!)

Cortisol (0. Minute): 164; Cort. (30. Minute): 159; Cort. (60. Minute): 165

ACTH (0.Min): 17; ACTH (30.Min): 19; ACTH (60.Min.): 17

Ich hatte während des Tests einen erhitzten Kopf, deshalb hätten die Testergebnisse eigentlich verwertet werden können (siehe unten)

----> Da bekam die Endokrinologin zum ersten Mal Bedenken, weil sowohl Cortisol und ACTH nicht genügend ansteigen und schickte mich zur Kernspintomographie meiner Hypophyse

Kernspintomographie (MRT) Meiner hypophyse, des hypophysenstiels und meines Hypothalamus): Ohne Befund für Tumore, Metastasen, Adenome etc.; Hypophyse auch gleichgroß, keine Auffälligkeiten; Es wurde nur eine kleine Retentionszyste an meiner Kieferhöhle entdeckt (laut HNO-Arzt aber nicht weiter schlimm)

Insulinhypoglykämietest (sollte endgültige Sicherheit schaffen bezüglich der Hypothalamus-Hypophysen-Nebennieren-Achse)

- Vorab: Von 9- 11 Uhr; Der wichtige Blutzuckerabfall wurde mit einem Wert von 43 erreicht, mir wurde schlecht, ich schwitzte und zitterte enorm, sodass der Test aussagekräftig war

ACTH (-15. Minute): 18; (0.Minute): 16; (20.Minute):19; (30.Min): 79; (45.Min): 99; (60.Min): 69; (90.Min): 30; (120.Min.): 15

Cortisol (-15.Min.): 203; (0.Min): 199; (20.Min.): 198; (30.Min.): 175; (45.Min): 268; (60.Min.): 283; (90. Min): 267; (120.Min.): 243

---> Für meine Endokrinologen stimmen die Anstiege der Werte, sie sehen keine Erkrankung meiner Hypophyse oder Nebennieren. Die auffällig geringen Anstiege beim damaligen CRH-Test schoben sie darauf, dass das gespritzte CRH wohl nicht richtig in meinem Körper ankam, weshalb auch nicht die Hypophyse stimuliert werden konnte. ABER: Wieso hatte ich dann einen erhitzten Kopf während des CRH-Tests??

--> Trotzdem bleiben meine Endos dabei und verpassen mir die Diagnose PCO-Syndrom und die Antibabypille

---> In sämtlichen Büchern der Endokrinologie sowie unter med4you.de steht aber, dass das ACTH > 150 ansteigen muss (dies tut es bei mir aber nicht)!

Weitere Nebennierenwerte beweisen, dass etwas in der Hypophysen-Nebennierenachse im Argen liegt:

- mein Cortisol Tagesdurchschnittswert im Harn liegt trotz zweier Stresssituationen im unteren Drittel der norm
- Meine FSH und LH Werte liegen ZU JEDER PHASE DES ZYKLUS immer unter der Hälfte der Norm (dies weist auf hypophysäres Problem hin)
- ACTH-Werte sind ständig erniedrigt: Einmal 15 (Norm: 9-52); Einmal 7,8 (Norm: 7-51)
- Meine Cortisolwerte sind ständig erniedrigt: Einmal morgens 8,7 (6,0 - 20); Einmal früh morgens 15,6 (6,0 - 20,0)
- Ich schwitze seit ca. 3 Jahren zu jeglicher Jahreszeit extrem stark, was auf Hypophyseninsuffizienz hinweisen kann

ALSO: Was läuft da schief? Ich bin dem ganzen irgendwie heiß auf der Schliche, aber die Götter in Weiß wissens ja immer besser!

...Fortsetzung mit Teil 5 (u.a. Insulinresistenztest und Nährstoffe im Blut) folgen demnächst noch. Vielen Dank schonmal für sämtliche Hinweise!

---